

Patrick Sylla siegt in Dachau

Der Radsport in Rosenheim lebt – das konnten die Fahrer des RSV Rosenheim schon das gesamte Frühjahr über unter Beweis stellen. Einer bis dahin sehr erfolgreichen Saison konnte der 22-jährige Patrick Sylla mit seinem Sieg beim 12. Kriterium "Rund um die Ludwig-Thoma-Wiese" in Dachau die Krone aufsetzen. Mit diesem Sieg konnte er nicht nur seine vierte Top Ten Platzierung dieses Jahr einfahren, sondern den direkten Aufstieg in die B-Klasse der Elitefahrer verbuchen.

Über 60 Fahrer aus dem ganzen süddeutschen Raum hatten es sich zum Ziel gesetzt beim Kriterium in Dachau über 45 Runden und insgesamt 63 Kilometer in der Klasse der Elite Amateure C um den Sieg zu sprinten. Mit dabei waren RSV Rosenheim Sportler Dennis Kuznik, Patrick Sylla und David Sylla, die nicht nur als Mannschaft überzeugen wollten, sondern mindestens eine Top Ten Platzierung herausfahren wollten. Die Vorzeichen standen dabei durchaus positiv, konnten doch alle drei Sportler in einigen Rennen dieses Jahr durch starke Leistungen überzeugen. Den besten Start erwischte Patrick Sylla, der sich nach fünf Runden im Massensprint die erste Wertung sichern konnte und somit mit fünf Punkten die Führung im Rennen übernahm. Nach kurzer Absprache mit seinen Kollegen stand der Plan für den weiteren Rennverlauf. Patrick sollte am heutigen Tag die Kapitänsrolle übernehmen und möglichst von seinem Bruder David und Dennis Kuznik zum Sieg geführt werden. Bereits im zweiten Wertungssprint ging die Taktik voll auf, als Dennis und David mustergültig vorbereiteten und Patrick durch einen schnellen Antritt nur noch vollenden musste und weitere fünf Punkte verbuchen konnte. Doch erhoben im weiteren Rennverlauf auch die Mannschaften aus München und Waldkraiburg einen Anspruch auf den Sieg und versuchten den Rennverlauf zu ihren Gunsten zu verschieben. Aus Münchner Sicht zeigte sich Matthias Blümel als schnellster Gegner in den Sprints für Patrick Sylla, während die Waldkraiburger Fahrer Hegel und Stadler ihr Heil in der Flucht suchten. Auf diese Weise rückte die Verantwortung immer mehr auf die RSV Fahrer, die sich immer wieder zu dritt an der Spitze des Feldes einreihen und für Tempo sorgten, um den Gegnern eine Flucht nach vorne unmöglich zu machen. Die harte Arbeit sollte sich auszahlen, bewies Patrick immer wieder seine hohe Endgeschwindigkeit und absoluten Kampfgeist und sammelte weiterhin fleißig Punkt um Punkt, um seine Führung auszubauen. Vor der letzten Wertung galt es allerdings nochmals einen RSV Rosenheim Zug aufzubauen, war das Rennen vor allem zwischen Matthias Blümel und Patrick Sylla noch offen. Dennis Kuznik und David Sylla entpuppten sich wieder als starke Sprintfahrer, ihr 22-jähriger Kapitän vollendete in einem knappen Sprint und sicherte sich mit einem Punkt Vorsprung freudestrahlend den Sieg vor Matthias Blümel und Tobias Diepold (Ingolstadt). Für Patrick Sylla bedeutet sein erster Sieg seit vier Jahren den direkten Aufstieg in die B-Klasse der Elitefahrer. „Dieser Sieg hat eindeutig gezeigt, dass Radsport ein Mannschaftssport ist. Ich möchte mich bei Dennis und David bedanken, beide haben ihre gesamten Kräfte für mich geopfert. Es freut mich besonders, dass ich hier nach dreizehn Jahren nochmal gewinnen konnte“, resümierte Patrick Sylla den erfolgreichen Renntag mit einem Blick in die Vergangenheit, als er in der U11 Klasse ebenfalls in Dachau gewinnen konnte.

Bildunterschrift:

Der Sieger Patrick Sylla vom RSV Rosenheim umrahmt vom Zweiten Blümel und Dritten Diepold

Der RSV Rosenheim Express auf dem Weg zum Sprint